Gemeinde Karres
A - 6462 Karres 91, Bezirk Imst – Tirol
Tel.: 05412/66186 - Fax 05412/66186-4
E-Mail: gemeinde@karres.tirol.gv.at
UID-Nr.: ATU59545433

Karres, am 12.04.2022

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung

am Montag, den 11.04.2022

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesende: Bgm. Martin Gstrein; Vbgm. Emanuel Schatz; die Gemeinderäte Mathias Raffl, Sandra Fink, Patrick Röck, Bernd Tilg, Claudia Santeler, Richard Praxmarer, Nathalie Thurner-Pfausler, Johannes Gstrein, Emanuel Praxmarer

Entschuldigt: -

Ersatz: -

Schriftführer: Marko Winkler

Zuhörer: Beate Gabl, Kurt Gabl, Alexandra Eggertsberger, Martin Fink, Kevin Gstrein, Gottfried Ötzbrugger, Mathias Praxmarer, Thomas Praxmarer, Wilhelm Reheis, Johannes Sailer, Heino Santer, Daniel Schönherr, Aribert Schöpf, Lukas Schuler, Michael Stinig, David Wille, Fabian Winkler

Tagesordnung

01. Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.02.2022
02. Bildung Ausschüsse / Entsendung von Gemeindevertretern in verschiedene Gremien

03. Nennung eines Stellvertreters des Bürgermeisters in die Forsttagsatzungskommission
04. Vereinbarung über Finanzierung und Verwendung Feuerwehr-Drehleiter der Stadtgemeinde Imst
05. Bebauungsplan im Bereich „Waldsiedlung"
06. Grundsatzbeschluss über Erweiterung Parkplatz Klettergarten
07. Grundsatzbeschluss über Erlassung eines Parkverbotes im Bereich Parkplatz Klettergarten sowie Zufahrtsweg zur Waldsiedlung
08. Angelegenheiten Agrargemeinschaft
09. Bericht Bürgermeister
10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Gemeinderatssitzung.

Zu 01.) Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.02.2022:

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.02.2022 wurde bereits unterfertigt und veröffentlicht.

Zu 02.) Bildung Ausschüsse / Entsendung von Gemeindevertretern in verschiedene Gremien:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zusätzlich zum gesetzlich vorgesehenen Überprüfungsausschuss einen Bauausschuss inkl. Infrastruktur, einen Sport-, Kultur- und Umweltausschuss inkl. Sicherheit sowie einen Sozial- und Jugendausschuss zu bilden. Die Anzahl der Mitglieder der einzelnen Ausschüsse wird wie folgt festgelegt:

Überprüfungsausschuss:	4 Mitglieder (einstimmig)
Bauausschuss inkl. Infrastruktur:	6 Mitglieder (einstimmig)
Sport-, Kultur- und Umweltausschuss inkl. Sicherheit:	6 Mitglieder (einstimmig)
Sozial- und Jugendausschuss:	5 Mitglieder (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Mitglieder der Ausschüsse im Fall ihrer Verhinderung nicht durch Ersatzmitglieder vertreten werden.

Sowohl Bgm. Martin Gstrein als auch Vbgm. Emanuel Schatz erklären ausdrücklich, auf den Grundsatz der Verhältniswahl bei der Namhaftmachung der Mitglieder in diverse Ausschüsse zu verzichten, um ein weiteres Zeichen für ein „Miteinander" und „Gemeinsam" zu signalisieren.

Aufgrund der mündlich eingebrachten Wahlvorschläge beschließt der Gemeinderat einstimmig die Mitglieder und Ersatzmitglieder der jeweiligen Ausschüsse laut Anhang 1. Die Obfrauen bzw. Obmänner werden dann in der konstituierenden Sitzung der jeweiligen Ausschüsse gewählt.

Weiters werden noch folgende Gemeindevertreter bzw. Ersatzmitglieder wie folgt einstimmig gewählt:

Feldfrucht- und Obstberichterstatter:	Norbert Fink

Vertreter Sozial- und Gesundheitssprengel:	Mitglied:	Bgm. Martin Gstrein
	Ersatzmitglied:	Claudia Santeler
Vertreter Tourismusverband (Aufsichtsrat):	Mitglied:	Bgm. Martin Gstrein
	Ersatzmitglied:	Vbgm. Emanuel Schatz
Vertreter Sanitätssprengel:	Mitglied:	Bgm. Martin Gstrein
	Ersatzmitglied:	Vbgm. Emanuel Schatz
Vertreter Verein REGIO:	Mitglied:	Johannes Gstrein
	Ersatzmitglied:	Emanuel Praxmarer
Energiebeauftragter:		Bernd Tilg

Bei den bestehenden Gemeindeverbänden (Abfallbeseitigungsverband Westtirol, Abwasserbeseitigungsverband Gurgltal-Imst-Inntal, Schulverband Imst, Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Imst und Umgebung, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Imst, Gemeindeverband zur Förderung des Krankenhauses St. Vinzenz Zams) ist jeweils der Bürgermeister und als Ersatz der Bürgermeister-Stellvertreter zuständig.

Auf § 24 Abs. 4 der Tiroler Gemeindeordnung wird hingewiesen. Dieser besagt, dass der Gemeinderat in die Ausschüsse weiters Personen als Mitglieder (Ersatzmitglieder) mit beratender Stimme wählen kann, die über besondere Sachkenntnisse im betreffenden Verwaltungsbereich verfügen.

Der Gemeinderat beschließt weiters einstimmig, eine Arbeitsgruppe „Kinderbetreuung" einzurichten. In diese Arbeitsgruppe werden folgende Personen gewählt:
Rosmarie Praxmarer und Claudia Santeler.
Diese Arbeitsgruppe soll auch mit anderen, kleineren Gemeinden in Zusammenarbeit treten, um eventuell gemeindeübergreifende Maßnahmen zu fördern und umzusetzen.

Zu 03.) Nennung eines Stellvertreters des Bürgermeisters in die Forsttagsatzungskommission:

Die Amtsdauer der Forsttagsatzungskommission richtet sich nach der Amtsdauer der Mitglieder des Gemeinderates. Dies bedeutet, dass nach jeder Gemeinderatswahl auch die Forsttagsatzungskommission neu einzurichten ist. Vertreter der Gemeinde ist nach den Bestimmungen der Tiroler Waldordnung der Bürgermeister. Es ist jedoch auch eine Stellvertreterin bzw. ein Stellvertreter zu nominieren.
Der Gemeinderat nennt als Stellvertreter des Bürgermeisters in der Forsttagsatzungskommission einstimmig Herrn Vbgm. Emanuel Schatz.

Zu 04.) Vereinbarung über Finanzierung und Verwendung Feuerwehr-Drehleiter der Stadtgemeinde Imst:

Der Gemeinderat der Gemeinde Karres hat in seiner Sitzung vom 22. November 2021 die vorgesehene Mitfinanzierung (als Einmalbetrag) des Ankaufes einer Feuerwehr-Drehleiter DL 30 seitens der Stadtgemeinde Imst bereits einstimmig zur Kenntnis genommen.

Mit E-Mail vom 8. März 2022 ist die erforderliche Vereinbarung über die Finanzierung und Verwendung einer Feuerwehr-Drehleiter, abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Imst einerseits und den Gemeinden Arzl im Pitztal, Imsterberg, Karres, Karrösten, Mils bei Imst, Nassereith, Tarrenz und Wenns andererseits, im Gemeindeamt eingelangt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Vereinbarung wie oben beschrieben, wobei die Gemeinde Karres einen Finanzierungsbeitrag in Höhe von € 8.628,00 (Anteil 2,05 %) zu leisten hat. Die laufenden Instandhaltungs- und Betriebskosten trägt die Stadtgemeinde Imst selbst. Jedoch sind die Kosten für den 10-Jahres-Drehleiterservice sowie für den 20-Jahres-Drehleiterservice nach dem unter Punkt II. angeführten Finanzierungsschlüssel (2,05 % für Karres) von den beteiligten Gemeinden zu tragen.
Bedingung dieses Beschlusses ist, dass alle in der Vereinbarung betroffenen Gemeinden ebenfalls ihre Zusagen erteilen, zumindest sich aber der Anteilsbeitrag der Gemeinde Karres nicht erhöht.

Zu 05.) Bebauungsplan im Bereich „Waldsiedlung":

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf eines Bebauungsplanes für den Planungsbereich „Waldsiedlung" im Bereich der betroffenen Grundstücke 1598/15, 2012/1, 2012/2, 2012/3, 2012/4, 2012/5, 2012/6, 2012/7, 2012/8, 2012/9, 2012/10, 2012/11, 2012/12, 2012/13, 2012/14, 2012/15, 2012/16, 2012/17, 2012/18, 2012/19, 2012/20, 2012/21, 2012/22, 2012/23, 2012/24, 2012/25, 2012/26, 2012/27, 2012/28, 2012/29, 2012/30, 2012/31, 2012/32, 2012/33, 2012/34, 2012/35, 2012/36, 2012/37, 2012/38 und 2012/39, alle KG 80005 Karres, laut Plandarstellung und Legende des Technischen Büros DI Andreas Mark ab 13. April 2022 während 4 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Karres aufzulegen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig gemäß § 66 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 diesen Bebauungsplan für die Grundstücke 1598/15, 2012/1, 2012/2, 2012/3, 2012/4, 2012/5, 2012/6, 2012/7, 2012/8, 2012/9, 2012/10, 2012/11, 2012/12, 2012/13, 2012/14, 2012/15, 2012/16, 2012/17, 2012/18, 2012/19, 2012/20, 2012/21, 2012/22, 2012/23, 2012/24, 2012/25, 2012/26, 2012/27, 2012/28, 2012/29, 2012/30, 2012/31, 2012/32, 2012/33, 2012/34, 2012/35, 2012/36, 2012/37, 2012/38 und 2012/39, alle KG 80005 Karres, wobei dieser Beschluss erst dann rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu 06.) Grundsatzbeschluss über Erweiterung Parkplatz Klettergarten:

Bürgermeister Martin Gstrein informiert, dass über das Thema „Erweiterung Parkplatz Klettergarten" bereits mehrfach im Gemeinderat der vorangegangenen Periode gesprochen wurde. Hierfür wurden auch ganz unabhängig Angebote als Besprechungsgrundlage mit dem Tourismusverband eingeholt.
Die Kosten für die geplante Erweiterung des Parkplatzes beim Klettergarten inkl. Befestigung für die Aufstellung eines WC-Containers mit Wasser- und Abwasseranschluss werden sich auf ca. € 90.000,00 bis 100.000,00 inkl. MwSt. belaufen.
Seitens Imst Tourismus wurde dem Bürgermeister Martin Gstrein eine Kostenbeteiligung in Höhe von € 50.000,00 zugesagt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Angelegenheit dem Bauausschuss zu übertragen, um ein entsprechendes Konzept (Anzahl Stellplätze, Kosten, Finanzierung, Haftung, Gebührenpflicht usw.) auszuarbeiten und in weiterer Folge dem Gemeinderat vorzulegen.

Zu 07.) Grundsatzbeschluss über Erlassung eines Parkverbotes im Bereich Parkplatz Klettergarten sowie Zufahrtsweg zur Waldsiedlung:

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Plan, im Bereich des Parkplatzes beim Klettergarten sowie des Zufahrtsweges zur Waldsiedlung ein Parkverbot zu erlassen. Die Problematik mit parkenden Autos in genannten Bereichen ist ohnehin jedem Mitglied des Gemeinderates bekannt und im Gemeinderat der vorangegangenen Periode bereits öfters besprochen worden.
Der Bürgermeister hält fest, dass ein solches Parkverbot vom Gemeinderat verordnet werden könnte und stellt dies hiermit zur Diskussion.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss, dass der Bürgermeister eine entsprechende Verordnung für die nächste Sitzung des Gemeinderates vorbereiten soll, damit diese dann seitens des Gemeinderates beschlossen werden kann.

Zu 08.) Angelegenheiten Agrargemeinschaft:

Altbürgermeister Wilhelm Schatz informierte den Gemeinderat in seiner Sitzung vom 22.11.2021 über das Musterübereinkommen Mountainbike Route des Landes Tirol in Zusammenarbeit mit Imst Tourismus. Dabei wurde festgehalten, dass sich vorerst noch der Ausschuss der Agrargemeinschaft Karres mit dieser Angelegenheit beschäftigen soll.
Der Ausschuss der Agrargemeinschaft Karres hat dieses Übereinkommen in seiner Sitzung vom 14.03.2022 zur Kenntnis genommen.
Der Gemeinderat beschließt nun einstimmig, dieses Musterübereinkommen Mountainbike Route ebenfalls zur Kenntnis zur Kenntnis zu nehmen.

Der neue Pächter der Karrer Alm ist Herr Werner Rauth aus Imst, wobei ein entsprechender Pachtvertrag bereits allseits unterfertigt wurde.

Bei der Besichtigung der Karrer Alm mit dem neuen Pächter ist aufgefallen, dass der Boden in der Gaststube morsch ist. Dieser wird in diesen Tagen durch einen neuen Holzboden ersetzt.

Der Gemeinderat erteilte mit Beschluss vom 11.12.2019 die grundsätzliche Zusage, dass der Höhenweg saniert werden bzw. eine alternative Trassenführung gesucht werden soll. Diese Weg- bzw. Steigsanierung/-verlegung wird aktuell wieder ins Auge gefasst. Hierzu steht man mit dem Tourismusverband und der Gemeinde Karrösten laufend in Verbindung.
Festgehalten wird noch, dass für diese Maßnahmen unbedingt ein Angebot von der Firma High Mountainworks (Martin Gstrein) eingeholt werden soll.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass eine Vorort-Besichtigung mit Vertretern der Gemeinde Karres (Bürgermeister und Patrick Röck), der Gemeinde Karrösten, des Tourismusverbandes und Martin Gstrein (Firma High Mountainworks) stattfinden soll. Hierbei können dann diverse Fragen und Bedenken abgeklärt werden.

Die Rehfütterung wird demnächst vom derzeitigen Standort (Wildfütterung) östlich des Sportplatzes „Wiesle" verlegt. Die benötigte Rodungsbewilligung wurde bereits beantragt.

Zu 09.) Bericht Bürgermeister:

Der Bürgermeister informiert über folgende Punkte:

a) Die Abhaltung der konstituierenden Sitzungen diverser Verbände.

b) Die Besichtigung der notwendigen Sanierung des Sportplatzgebäudes (Fassade und Duschanlagen) inkl. eines Glasbruchschadens an der Eingangstüre in den Kabinentrakt.

c) Der Baubeginn zum Austausch diverser Kanalschächte sowie Regeneinläufe durch die Firma Bodner Bau GmbH & Co KG erfolgte letzte Woche.

d) Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22.11.2021 einen Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG abgeschlossen. Hierbei kommt es nun zu einer Abänderung in der Form, dass die Kabelverlegung nur mehr von der geplanten Trafostation „Bach" bis zur Stephanstalbrücke erfolgt. Die Ablöse bzw. Benützung einer Leerverrohrung über die Stephanstalbrücke wird also nicht mehr erfolgen. Ein neuer Vertrag ist in weiterer Folge abzuschließen.
Gleichzeitig stellt sich für die Gemeinde Karres die Frage, ob die Mitverlegung diverser Leitungen (Wasserleitung, Glasfaserkabel usw.) in diesem Bereich sinnvoll ist. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bauausschuss mit dieser Angelegenheit zu beauftragen.

e) Die Asphaltierung der Radwegverbindung Roppen – Karres („Reitle") wurde bei einem Gespräch mit Imst Tourismus angesprochen.

f) Die jährliche Sitzung mit Vereinen und Institutionen von Karres betreffend Veranstaltungskalender 2022 wurde inzwischen abgehalten.

g) Der Planungsverband Imst und Umgebung wird sich diverser Angelegenheiten mit umliegenden, kleineren Gemeinden widmen.

h) Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen an den Bollern bei der Stephanstalbrücke wurden besichtigt. Hierzu steht man mit der Firma Fröschl AG & Co KG in Kontakt.

i) Seitens der Wildbach- und Lawinenverbauung wurde ein neuer Gefahrenzonenplan für die Gemeinde Karres ausgearbeitet. Dieser liegt aktuell zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf.

Zu 10.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

a) Der Holzzaun beim Parkplatz für die Karrer Alm muss dringend erneuert werden, da dieser den Sicherheitsbestimmungen nicht mehr entspricht.

b) Die Sanierung des Weges zur „Maure" sollte demnächst erfolgen, da dies bereits seit ca. einem Jahr zugesagt wurde.

Der Bürgermeister bringt den Antrag ein, den Tagesordnungspunkt 11.) „Änderung der Richtlinien über die Benützung des Gemeindeaales" aufzunehmen.

Die Abstimmung über die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes ergibt folgendes Ergebnis:
11 Zustimmungen (einstimmig); der Antrag wird somit angenommen.

Zu 11.) Änderung der Richtlinien über die Benützung des Gemeindesaales:

Das Schreiben der Bürgerliste Karres betreffend Antrag auf Änderung der Richtlinien über die Benützung des Gemeindesaales wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Sport-, Kultur- und Umweltausschuss mit dieser Thematik zu beauftragen. Festgehalten wird, dass Überlegungen der Reinigung des Gemeindesaales inkl. Nebenräume (Foyer, Gang, Stiegenhaus, WC-Anlagen usw.) sowie die Bestellung eines „Gemeindesaalbeauftragten" (Bedienung Geräte und Ausstattungsgegenstände, Heizung, Lüftung, Inventar usw.) miteinbezogen werden sollen.

Bgm. Martin Gstrein

Gemeindeamt Karres Bezirk Imst

Vbgm. Emanuel Schatz

GR Johannes Gstrein

Schriftführer Marko Winkler

Wahl der Ausschüsse

Gemeinderatssitzung am 11.04.2022

	Mitglied	Ersatzmitglied
Überprüfungsausschuss		
Obmann/Obfrau		
	Bernd Tilg	
	Claudia Santeler	
	Patrick Röck	
	Sandra Fink	
Bauausschuss inkl. Infrastruktur		
Obmann/Obfrau		
	Martin Gstrein	
	Johannes Gstrein	
	Mathias Raffl	
	Richard Praxmarer	
	Lukas Schuler	
	Gottfried Ötzbrugger	
Sport-, Kultur- und Umweltausschuss inkl. Sicherheit		
Obmann/Obfrau		
	Emanuel Schatz	
	Johannes Gstrein	
	Emanuel Praxmarer	
	Peter Winkler	
	Patrick Röck	
	Mathias Praxmarer	
Sozial- und Jugendausschuss		
Obmann/Obfrau		
	Martin Gstrein	
	Nathalie Thurner-Pfausler	
	Claudia Santeler	
	Alexandra Eggertsberger	
	David Wille	